

Dörfler feiern Weihnachten

e | Traditionell fand die Dörflerweihnacht der reformierten Kirche Dorf/Laret vergangenen Dienstag in der Villa Vecchia statt. Das Sonoro Ensemble erwärmte mit klassischen und weihnachtlichen Stücken die Herzen. Das Helfer-Team dekorierte nicht nur, sondern versorgte die Festgemeinschaft auch mit Canapés, Kuchen und Kaffee. Die Dörfler konnten so in einem liebevoll mit Kerzen dekorierten Raum, der viel Adventsstimmung versprühte, besinnlich feiern. Pfarrerin Astrid Fiehland erzählte eine lebendige Weihnachtsgeschichte. Spannende traditionelle Hintergründe rund um den Advent wurden von Sozialdiakon i.A. Sascha Skwortz verlesen. Als kleine Überraschung gab es einen Tischkalender für 2023.



Das Sonoro Ensemble stimmt auf Weihnachten ein.



Die Weihnachtsfeier im grossen Saal der Villa Vecchia erfreute alle.

Bilder: zVg

IG offenes Davos Standaktion: Solidarität zu Weihnachten

e | Viele geflüchtete Menschen haben aus Ländern, in denen Krieg und grosse so-

ziale Unsicherheit herrschen, den Weg in die Schweiz gefunden. Auch in Davos

sind im Landhaus Laret etwa 100 geflüchtete Personen (darunter 30 Kinder und über 25 unbegleitete Jugendliche) untergebracht. Alle versuchen nun, sich hier zurechtzufinden. Zu Weihnachten möchte die IG offenes Davos alle Bewohnenden der Kollektivunterkunft unkompliziert und zugleich sinnvoll beschenken.

Am Samstag, 17. Dezember, sammelt der Verein am Bubenbrunnenplatz von 11 bis 17 Uhr Geldspenden fürs Landhaus Laret. Alle Kinder, die Jugendlichen und die Eltern bekommen dann einen Einkaufsgutschein überreicht. So wird im knappen Budget Platz frei für einen Hallenbad-Eintritt, eine Kindermitfahrkarte, einen Brockibesuch oder ein T-Shirt. Auch persönliche Grusskarten helfen, dass die Menschen nicht vergessen gehen. Die Karten kann man einfach am Stand gestalten.



Alle Jahre wieder denkt die IG offenes Davos an die Bewohnenden des Landhauses Laret.

Bild: zVg